

**Antrag**  
Fraktion der SPD

Ursprung:  
Antrag, Fraktion der SPD  
Mitzeichnungen:

Beratungsfolge:  
16.06.2021 BVV

BVV/042/VIII

**Betreff: Gerechte Beteiligung der Schulaußenflächen an den  
Ausgaben des Grünflächenamtes**

**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt Pankow von Berlin wird ersucht bereits bei der kommenden Haushaltsplanaufstellung 2022/2023 und dann folgend regulär darauf zu achten, dass die Schulhöfe (Produkt Schulaußenfläche) in einem gerechten Maß bei der Verteilung der finanziellen Mittel des Grünflächenamtes im Vergleich zu den Produkten Grünanlagen und Spielplätzen berücksichtigt werden.

Berlin, den 08.06.2021

Einreicher: Fraktion der SPD,  
BV Gregor Kijora, BV Roland Schröder

Begründung siehe Rückseite

**Abstimmungsergebnis:**

\_\_\_\_\_ beschlossen  
\_\_\_\_\_ beschlossen mit Änderung  
\_\_\_\_\_ abgelehnt  
\_\_\_\_\_ zurückgezogen

**Abstimmungsverhalten:**

\_\_\_\_\_ einstimmig  
\_\_\_\_\_ mehrheitlich  
\_\_\_\_\_ Ja-Stimmen  
\_\_\_\_\_ Gegenstimmen  
\_\_\_\_\_ Enthaltungen

federführend

\_\_\_\_\_ überwiesen in den Ausschuss für  
\_\_\_\_\_ mitberatend in den Ausschuss  
für  
\_\_\_\_\_ sowie in den Ausschuss für

**Begründung:**

Schulhöfe werden nicht durch das Schulamt unterhalten, sondern durch das Straßen- und Grünflächenamt. Sanierungen, Reparaturen oder andere Arbeiten werden durch das Grünflächenamt beauftragt und finanziert.

Leider sind die Schulhöfe und die ungedeckten Schulsportanlagen im Bezirk Pankow zu einem großen Teil in einem verbesserungswürdigen, bis schlechten Zustand.

Wie aus der Antwort auf die Kleinen Anfrage 1021/VIII hervorgeht, wird für Schulaußenflächen nicht nur absolut deutlich weniger ausgegeben als für Grünanlagen oder Spielplätze, der eigentliche Mehrbedarf ist prozentual am Ist auch doppelt so hoch wie bei Grünanlagen oder Spielplätze.

Es muss deshalb künftig darauf geachtet werden, dass im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel ein bestehendes Ungleichgewicht im Bezirk Pankow zu Lasten der Schulaußenflächen aufgelöst wird. Hierfür bietet sich als Referenz der geschätzte benötigte Bedarf €/m<sup>2</sup> an, der im Vergleich zum Ist bei Schulaußenflächen doppelt so hoch ist wie bei Grünflächen oder Spielplätzen.